

# Antischimmel Calciumsilikatplatte Anschlusskeil



- **Kapillaraktive, diffusionsoffene Calciumsilikatplatte zur Schimmelsanierung im Innenbereich für angrenzendes Mauerwerk (Seitenwand, Decke)**
- **Durch die wärmedämmenden Eigenschaften wird die Oberflächentemperatur erhöht und das Risiko von Kondenswasserbildung minimiert**
- **Hoch wasserdampfdurchlässig, Bauaufsichtliche Zulassung, nichtbrennbar (Brandklasse A1) nach DIN 4120**

**Produkt** Kapillaraktive, diffusionsoffene Calciumsilikatplatte in Keilform als Produktergänzungsartikel der Calciumsilikatplatte zur Schimmelsanierung.

**Zusammensetzung** Calciumsilikat und Zellulosefasern.

- Eigenschaften**
- Nicht brennbar.
  - Diffusionsoffen und kapillaraktiv.
  - Wärmedämmend.
  - Frei von Quarzstaub.
  - Sehr gute Sorptionseigenschaften (Aufnahme von Luftfeuchtigkeit).
  - Schimmelhemmend aufgrund hoher Alkalität.
  - Resistent gegen Ungeziefer.
  - Durch Formstabilität und relativ hohe Festigkeit ist die Platte gut zu transportieren und zu verkleben.
  - Die Erhöhung der Oberflächentemperatur verhindert Kondensatbildung.
  - Die hohe Saugfähigkeit der Platte ist zudem in der Lage, auch größere Mengen von Kondensfeuchte sehr schnell aufzunehmen, wodurch sie nicht mehr an der Oberfläche zur Verfügung steht. Ein Bewuchs durch Schimmel wird somit vermieden.

- Anwendung**
- Diffusionsoffene, kapillaraktive Schimmelsanierungsplatte für die Verwendung in Innenräumen auf mineralischen Untergründen.
  - Systembestandteil des Antischimmel-Systems.
  - Die Platte ist mit allen handelsüblichen Handwerkzeugen leicht und staubminimiert zu bearbeiten, zu kleben und anschließend mit der gewünschten Putzoberfläche zu gestalten.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter [www.baumit-selbermachen.de](http://www.baumit-selbermachen.de).

|                         |   |   |
|-------------------------|---|---|
| <b>Technische Daten</b> | Farbe:  | Hellgrau  |
|                         | Brandverhalten:                               | A1, nicht brennbar Baustoffklasse nach DIN 4102   |
|                         | Biegezugfestigkeit:                           | ≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>   |
|                         | Druckfestigkeit:                              | ≥ 1,5 N/mm <sup>2</sup>   |
|                         | Wasseraufnahme absorptiv:                     | ≥ 1,2 M.-% (absorptiv)  |
|                         | Wasseraufnahme kapillar:                      | ca. 270 M.-% (kapillar)   |
|                         | μ-Wert:                                       | 2,5 Bemessung lt. Zulassung: 3  |
|                         | Porosität:                                    | ca. 90 %  |
|                         | Rohdichte:                                    | 245 kg/m <sup>3</sup> +/- 5 %   |
|                         | Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry, mat}$ : | 0,066 W/(m·K) (lt. DIBt)  |
|                         | Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ :                | 0,075 W/(m·K) nach ETA (bei 23 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit), Bemessung lt. Zulassung: 3* |
|                         | pH-Wert:                                      | ca. 10  |
|                         | Einsatzbereich:                               | innen, Wand, Decke  |
|                         | Plattendicke:                                 | von 2,8 cm auf 5 mm zulaufend   |
|                         | Plattenformat:                                | 50 cm x 40 cm (Dicke: von 2,8 cm auf 5 mm zulaufend)  |

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

**Lieferform** 1 Platte (252 Platten pro Palette)

|   |  |
|---|--|
| <b>Lagerung</b>                         | Trocken und geschützt. Die Lagerzeit ist nahezu unbegrenzt.  |
| <b>Qualitätssicherung</b>               | Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.  |
| <b>Einstufung lt. Chemikaliengesetz</b> | Siehe Sicherheitsdatenblatt unter <a href="http://www.baumit-selbermachen.de">www.baumit-selbermachen.de</a>   |
| <b>Untergrund</b>                       | <p>Die Wand muss frei von Schimmelpilzen sein. Verschimmelte Flächen sind vorab z. B. mit einer handelsüblichen Peroxidlösung oberflächlich zu reinigen. Verschimmelte Putze, vorhandene Gips- und Kalk-Gipsputze, Tapeten, Altanstriche, Gipskartonplatten, andere vorgehängte Platten o. Ä. komplett entfernen.</p> <p>Der Untergrund zur Verklebung der Platten muss fest, tragfähig, frostfrei, frei von Ausblühungen sowie frei von haftmindernden Rückständen (Schmutz und Staub) sein. Unterputze müssen gut aufgeraut sein und einwandfrei abgebunden haben. Die zu verputzende Fläche muss gleichmäßig ausgetrocknet sein.</p> <p>Nichtsaugende Anstriche und glatte Betonflächen vorher mit einem geeigneten Haftvermittler (z. B. Klebespachtel ALLROUND) vorbehandeln.</p> <p>Untergründe, die in der Fläche Ebenheitsabweichungen von mehr als 5 mm aufweisen, müssen vor der Verklebung, z. B. mit Fassaden- und Sanierungsspachtel weiß, ausgeglichen werden. Ein Wandausgleich mit der Kleberschicht aus Antischimmel 2 in 1 Putz ist schwer auszuführen und nur bis Schichtdicken von 5 mm machbar.</p> |
| <b>Verarbeitung</b>                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Der Calciumsilikat-Anschlusskeil lässt sich vorzugsweise mit einem Fuchsschwanz oder einer elektrischen Stichsäge zuschneiden.</li> <li>■ Das Verkleben sowie das Verputzen erfolgt mit dem Antischimmel 2 in 1 Putz, wobei die zu verputzenden Flächen vorab mit Antischimmel Grund vorzubehandeln sind, um die Saugeigenschaften auszugleichen.</li> </ul>  |
| <b>Allgemeines und Hinweise</b>         | <p><b>Auf eine möglichst hohlraumfreie Verklebung achten. Plattenstöße vollständig mit Antischimmel 2 in 1 Putz füllen.</b></p> <p>Schimmelbelastete Flächen mindestens anfeuchten oder einen Sporenbinder auftragen, um die Sporenverteilung bei der Reinigung/Entfernung gering zu halten.</p> <p>Tragen Sie bei der Schimmelbeseitigung immer entsprechende Schutzkleidung: mind. Arbeitskleidung, Atemschutz, Schutzbrille und Handschuhe.</p> <p>Wir empfehlen, befallene Flächen von mehr als 0,5 m<sup>2</sup> durch eine ausgebildete Fachfirma beseitigen zu lassen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Sachverständigen!</p> <p>Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere Baumit-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.</p>   |